

Aus dem Rat für die Bürger

Sitzung des Ortsgemeinderates von Kelberg am 25.01.2022 im Gemeindehaus in Köttelbach

Tagesordnungspunkte:

TOP 1. Amtseinführung des neuen Ortsvorsteher aus Hünerbach

Am 16.01.2022 wurde Herr Hendrik Kebben in Direktwahl zum neuen Ortsvorsteher vom Ortsteil Hünerbach mit fast 90 % der abgegebenen Stimmen gewählt. Ortsbürgermeister Jonas führt die Ernennung, Vereidigung und Einführung des neuen Ortsvorstehers durch. Ausdrücklich bedankt sich der Ortsbürgermeister bei dem bisherigen Ortsvorsteher Hermann Reimer. Er hat über 9 Jahre diese ehrenamtliche Aufgabe sehr gut ausgeführt. Besonderer Dank gebührt ihm für das vorbildliche Engagement und den Einsatz beim umfangreichen Umbau des Gemeindehauses im Ortsteil.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen aus der Bürgerschaft

TOP 3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Am 29.11.2021 erhielt die Ortsgemeinde einen Förderbescheid von Bund und Land „Zuwendung zur Bewältigung der, durch Extremwetter verursachten Schäden im Wald und der damit verbundenen Holzaufarbeitung und den Transport“ in Höhe von 53.037 €. Der Zahlungseingang erfolgte am 29.12.2021.
- Die WC-Anlage in der Waldstraße ist seit Mitte Dezember vorübergehend geschlossen.
- Lues Krein übernimmt Aufgaben als Gemeindearbeiter in Teilzeitbeschäftigung im Ortsteil Köttelbach. Bisher führte Heinz Kasper die Arbeiten zur vollen Zufriedenheit aus. Herzlichen Dank an Heinz Kasper.
- Am 29.01. werden die Seniorenpräsentate zusammengestellt und anschließend von den Ratsmitgliedern und Ortsvorstehern verteilt.
- Beauftragung Baugrunduntersuchung „Zentraler Busbahnhof/Waldstraße“. Die Kosten werden auf 2.500-3.000 € geschätzt. Der OG-Rat beauftragt den Ortsbürgermeister und die Beigeordneten einstimmig, dass preisgünstigste Angebot zu beauftragen.
- Die Brennholzausgabe erfolgt ab Mitte/Ende Februar 2022.
- Die Mitarbeiter des Bauhofs der Ortsgemeinde haben in der letzten Woche an einigen Bäumen der Ortsgemeinde (Marktplatz, Berg-Straße/Holl, Schwarzenberg, u.a.) mit einem Steiger Schadholz beseitigt. Die durchgeführten Baumgutachten haben dies erforderlich gemacht. Herzlichen Dank dem Bauhofteam für die zügige und professionelle Ausführung.
- An einem Termin zur Waldflurbereinigung Beinhausen, Katzwinkel und Kelberg am 3.02.2022 wird der Gemeindevorstand und der Ortsvorsteher von Köttelbach teilnehmen.
- In der Waldruhestätte Schwarzenberg in Kelberg sind seit Eröffnung 2019 bisher 26 Beisetzungen erfolgt. 15 Beisetzungen von Bürger*innen aus Kelberg. 10 Beisetzungen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Kelberg und eine Beisetzung aus der Ortsgemeinde Müllenbach.

TOP 4. Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Gemeindehäuser in der OG-Kelberg

Die umfangreichen Sanierungsarbeiten am Gemeindehaus in Hünerbach sind abgeschlossen. Dabei wurde u. a. eine neue Gasheizung eingebaut. Die Abrechnung der Heizkosten werden zukünftig ab 1.10. bis 30.04. über eine Tagespauschale von 30 € erfolgen.

Die Reinigungspauschale für das Gemeindehaus in Hünerbach beträgt künftig 50 € und für das Gemeindehaus Köttelbach 75 €. Das Gemeindehaus in Köttelbach steht zukünftig nicht

mehr für Polterabende zur Verfügung. Hochzeiten sind weiter möglich. Weitere Kostenänderungen wurden nicht durchgeführt. Der Beschluss erfolgte einstimmig.

TOP 5. Erdgasbezug

Aktuell erfolgt eine Bündelausschreibung Erdgas 2023-2026 durch den Gemeinde- und Städtebund RLP an denen sich auch die VG- und Ortsgemeinde Kelberg beteiligt. Bei der OG-Kelberg werden die Gemeindehäuser Köttelbach und Zermüllen, der Bauhof und der OTK mit Erdgas beheizt. Der OG-Rat entscheidet nach Diskussion, zukünftig Erdgas mit einem 10%tigen Anteil an Biogas vertraglich zu nutzen. Hierdurch entstehen gegenüber Erdgas ohne Anforderungen an die Erzeugungsart Mehrkosten von 0,4 ct/kwh.

TOP 6. Einzelfortschreibung FNP der VG-Kelberg für den Geltungsbereich in der OG-Retterath

Der VG-Rat hat die Einzelfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik (PV) – Sportplatz Salcherath“ der OG-Retterath angenommen. Im Rahmen der Einzelfortschreibungen erfolgt die Ausweisung des ehemaligen Sportplatzes in Salcherath als Fläche für eine PV-Freiflächen-Anlage. Laut Gemeindeordnung bedarf die endgültige Entscheidung des VG-Rates über die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Zustimmung der Ortsgemeinden in der VG. Der OG-Rat Kelberg stimmt der Einzelfortschreibung des FNP für den Bereich der OG-Retterath mit 10 Zustimmungen und 3 Enthaltungen zu.

TOP 7 a. u. b. 2. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Zilles“

Der OG-Rat hat am 31.08.2021 die Aufstellung einer 2. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Zilles“ beschlossen. Die Änderung betrifft die Festsetzung der überbaubaren Grundstückfläche bei der Errichtung von Garagen in diesem Baugebiet. Im weiteren Verfahren bei der Änderung des Bebauungsplanes mussten durch die VG-Verwaltung Behörden und Träger öffentlicher Belange und die Öffentlichkeit beteiligt werden. Dies ist zwischenzeitlich erfolgt. Von den 26 angeschriebenen „Trägern öffentlicher Belange“ haben 4 Anregungen/Hinweise vorgetragen. Die Auswertungen und Hinweise wurden im Rat vorgestellt, beraten und alle einstimmig mit 11 Zustimmungen beschlossen.

Anschließend wurde unter TOP 7 b die **2. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Zilles“** abschließend einstimmig mit 11 Zustimmungen beschlossen.

TOP 8. Auftragsvergaben

- Ausbau von Gemeindestraßen im OT-Rothenbach; Entwurfs- und Genehmigungsplanung

Für den Ausbau der Gemeindestraßen („Kapellenweg, Kleepesch, Bienenwiese, Talstraße und Weiherwiese“) im Ortsteil Rothenbach ist die Vermessung und Vorplanung bereits erfolgt. Nun sollen die Leistungsphasen 3 + 4 (Entwurfs- und Genehmigungsplanung) beauftragt werden. Das Ing.-Büro Kohns+Göbel hat ein nach HOAI angemessenes Angebot in Höhe von 21.620 € eingereicht. Der OG-Rat stimmt einstimmig zur Auftragsvergabe an das Ing.-Büro Kohns + Göbel aus Mayen zu.

- Bankettregulierung und Grabenreinigung an Wirtschaftswegen

Die OG-Kelberg hat an einer Ausschreibung für o. g. Maßnahmen teilgenommen. Dabei sollen 1.800 lfdm Bankettregulierung und 4.100 lfdm an Grabenreinigung erfolgen. Die günstigste Firma hat ein Angebot über 4208 € eingereicht. Der OG-Rat stimmt der Auftragsvergabe an die Firma Hueske einstimmig zu.

Karl Heinz Sicken

1. Beigeordneter